

# Editorial

Autor(en): **Curiger, Bice / Schelbert, Catherine**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Parkett : the Parkett series with contemporary artists = Die Parkett-Reihe mit Gegenwartskünstlern**

Band (Jahr): - **(1993)**

Heft 38: **Collaboration Ross Bleckner and Marlene Dumas**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

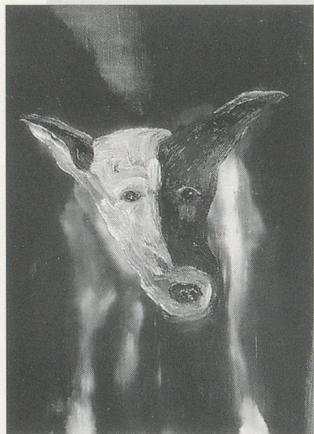
## EDITORIAL

Als Maler zeichnen sich Ross Bleckner und Marlene Dumas durch ihre Konzentration auf das Hell/Dunkel, auf die Spuren des Lichts aus. Das Bedeutungsspektrum reicht dabei von der Hautfarbe bis hin zum metaphysischen Verweis. Während aber in Marlene Dumas' Bildern der Mensch im Zentrum der Aufmerksamkeit erscheint,

erfährt in Ross Bleckners Werken vor allem seine Abwesenheit eine gleichsam dringliche Präsenz.

Bei beiden ist eine zugespitzte Realitätswahrnehmung Ausgangspunkt für eine Malerei des Beziehungsgeflechts zwischen Motiv und Material. Dass die Photographie – verborgen oder unverhohlen – eine Rolle spielt, sei hier auch erwähnt: Während Marlene Dumas nach photographischer Vorlage malt, hat Ross Bleckner eigens für diese Parkett-Nummer Schwarzweiss-Photos gemacht.

Im photographischen Insert sucht Rudi Molacek nach dem Auge des Tiers, um den Moment einer Beziehung festzuhalten. Geordnet als «Kalender» bieten sich die Photos als Bildmotto für kommende oder vergangene Monate an.



ROSS BLECKNER,  
RENNY AT 19, 1992,  
oil on canvas,  
20 x 16" / 41 x 51 cm.

---

As painters, Ross Bleckner and Marlene Dumas share a concentration on lightness and darkness in their quest for the essence of light. Their semantic spectrum ranges from the color of the skin to metaphysical implications. People are central to the œuvres of both art-

ists: They figure concretely in the paintings of Marlene Dumas, while in Ross Bleckner's works, they acquire a presence of great urgency through the very fact of their absence. An acutely heightened perception of reality serves as the point of departure for both artists, resulting in painting that is a network of relations between motif and material. Moreover, they both draw on the medium of photography: Marlene Dumas paints from photographs, while Ross Bleckner's black-and-white photographs were taken especially for this issue of Parkett. In the photographic Insert, Rudi Molacek has sought out the eye of the animal to record the relationship established at the moment of contact. In the impression of a calendar, the photographs serve as visual mottos for past and future months.

BICE CURIGER

(Translation: Catherine Schelbert)

Ross Bleckner and the publishers of Parkett dedicate this issue to the unforgettable friend and lover of the arts, Thomas Ammann (1950-1993).

Ross Bleckner und die Herausgeber von Parkett widmen diese Ausgabe dem unvergesslichen Freund und Kunstliebhaber Thomas Ammann (1950-1993).



(PHOTO: DITER EIKELPOTH)